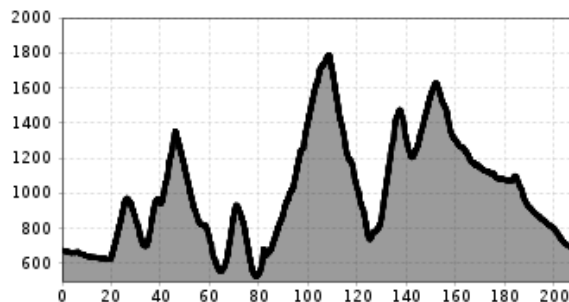


## Höhenprofil



## Das Wichtigste auf einen Blick

Streckenlänge  
208 km

Höhenmeter Bergauf  
4000 hm

Höhenmeter Bergab  
4000 hm

Höchster Punkt  
1780 m

Schwierigkeit

Rundtour  
Ja

Ausgangspunkt:  
Endpunkt:  
Beste Jahreszeit:

Lienz 680m  
Lienz 680m  
MAI, JUN, JUL, AUG, SEP, OKT

## GPX Datei

[Download>](#)

## Interaktive Karte

[öffnen>](#)

## Beschreibung

Der Gailbergsattel und der Plöckenpass leiten diese starke Tour ins Friaul ein. Die Sella Valcalda liefert dann schnell weitere italienische Kurven und Kehren, bevor das Val Pesarina mit seinen Wäldern, Wiesen und Flussläufen bei entspanntem Dahingleiten genossen werden kann. Danach warten in Richtung Vigo wieder die beliebten Straßenwindungen, wie z.B. die der knapp 20 Kilometer langen Sella Ciampigotto. Der Kreuzbergpass führt dann zum Pustertal und bald darauf ist wieder Osttirol erreicht.

Extra-Tipp 1: Für die gepunktete Route sollte viel Erfahrung und eine Menge Kondition mitgebracht werden, denn mit dem Monte Zoncolan und dem Pura Pass stehen zwei Alpenübergänge auf dem Programm, die nach starken Armen hinter dem Lenker verlangen. Für Genießer ist ein Halt in Sauris Pflicht. Der Ort ist für seinen rohen, geräucherten Schinken bekannt.

Extra-Tipp 2: Mit dem fast unbekanntem, aber sehr attraktiven, Passo Cibiana lassen sich die Touren 7 und 8 miteinander verknüpfen und zu alternativen Routen verbinden.